

# Vergabe von Kitaplätzen

## - Möglichkeiten der Umsetzung

# Agenda

1. **Vergabe-Kriterien und Vergabe-Verfahren**
2. Fallbeispiel Steinfurt
3. Praxisbewährtes Verfahren

## Vergabe-Kriterien und Präferenzen der Eltern bilden die Grundlage des Vergabe-Verfahrens

### Vergabe-Kriterien

- Welche Kinder sollten bei der Vergabe priorisiert werden?
- Was muss sonst bei der Vergabe berücksichtigt werden?

### Präferenzen der Eltern

- In welchen Kitas bewerbe ich mich?
- Welche Reihenfolge gebe ich auf dem Anmeldebogen an?
- Welchen gewünschten Betreuungsumfang gebe ich an?

### Vergabe-Verfahren

- Gegeben der Vergabe-Kriterien und Präferenzen der Eltern, wie werden die Plätze verteilt?
- Gutes Verfahren muss
  - Einhaltung der Vergabe-Kriterien sicherstellen: **Fairness**
  - Eltern dazu bringen, ihre Präferenzen immer wahrheitsgemäß anzugeben: **Strategiesicherheit**

# Agenda

1. Vergabe-Kriterien und Vergabe-Verfahren
- 2. Fallbeispiel Steinfurt**
3. Praxisbewährtes Verfahren

## Im Kreis Steinfurt haben wir im Januar eine koordinierte Kitaplatzvergabe erfolgreich begleitet

Pilotgemeinde (~10.000 Einwohner) im Kreis Steinfurt

### Vorgehen bis letztes Jahr

- Abgabe Anmeldebogen (mit sortierter Liste an Kitas) in Wunscheinrichtung
- Prüfung in Wunscheinrichtung, ob Kapazität vorhanden
- Falls nicht, postalische Weiterleitung an 2. Einrichtung
- ...

### Resultierende Probleme

- Verfahren aufwändig und langwierig
- Eltern mussten strategisch überlegen, in welcher Einrichtung sie den Bogen abgeben
- Bei ungünstiger Wahl der Wunscheinrichtung konnten selbst hoch priorisierte Kinder leer ausgehen
- Katholische Kita hat regelmäßig alle Kinder bekommen, die „übrig blieben“

## Im Kreis Steinfurt haben wir im Januar eine koordinierte Kitaplatzvergabe erfolgreich begleitet

Pilotgemeinde (~10.000 Einwohner) im Kreis Steinfurt

### Koordiniertes Verfahren dieses Jahr

- Kitas haben Kriterienkataloge entwickelt
- Anmeldebögen in Wunscheinrichtung
- Software hat Ranglisten für alle Kitas erstellt
- Möglichkeit zur Anpassung für Kitas
- „Matching Day“ im Kreisjugendamt: Auf Basis von Präferenzen von Kitas und Eltern haben Kitaleitungen die Plätze mit ZEW Software koordiniert verteilt




### Feedback von den Kitas und der Stadt

- Schnelligkeit: Nach etwa einer Stunde waren alle Plätze verteilt
- Transparenz: Durch Einhalten **und Umsetzen** eines klaren Kriterienkatalogs wird Kitas Druck genommen
- Flexibilität des Verfahrens: Kitas hatten keine Abstriche, was die Umsetzung ihrer eigenen Vorstellungen angeht

# Agenda

1. Vergabe-Kriterien und Vergabe-Verfahren
2. Fallbeispiel Steinfurt
- 3. Praxisbewährtes Verfahren**

**Dezentral: Beruht zuerst nur auf Wunschlisten von Eltern.**  
**In der ersten Runde bekommen die Kitas die Liste aller Kinder, die prinzipiell an diesen interessiert sind, angezeigt.**




*Lea*

- 1. Kita 2
- 2. Kita 1



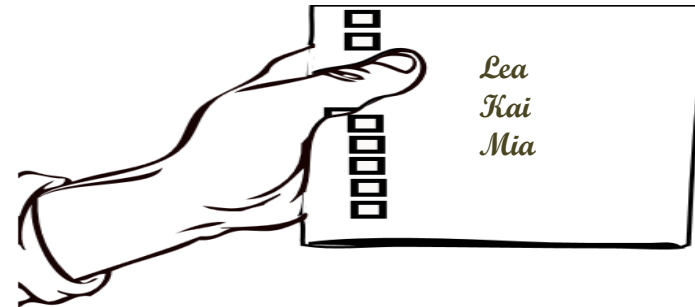

*Kita 1*

- 1. *Lea*
- 2. *Kai*
- 3. *Mia*



*Mia*

- 1. Kita 1
- 2. Kita 2
- 3. Kita 3



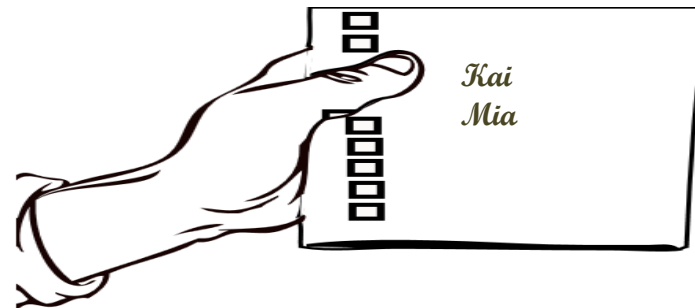

*Kita 2*

- 1. *Lea*
- 2. *Kai*
- 3. *Mia*



*Kai*

- 1. Kita 2
- 2. Kita 1
- 3. Kita 3

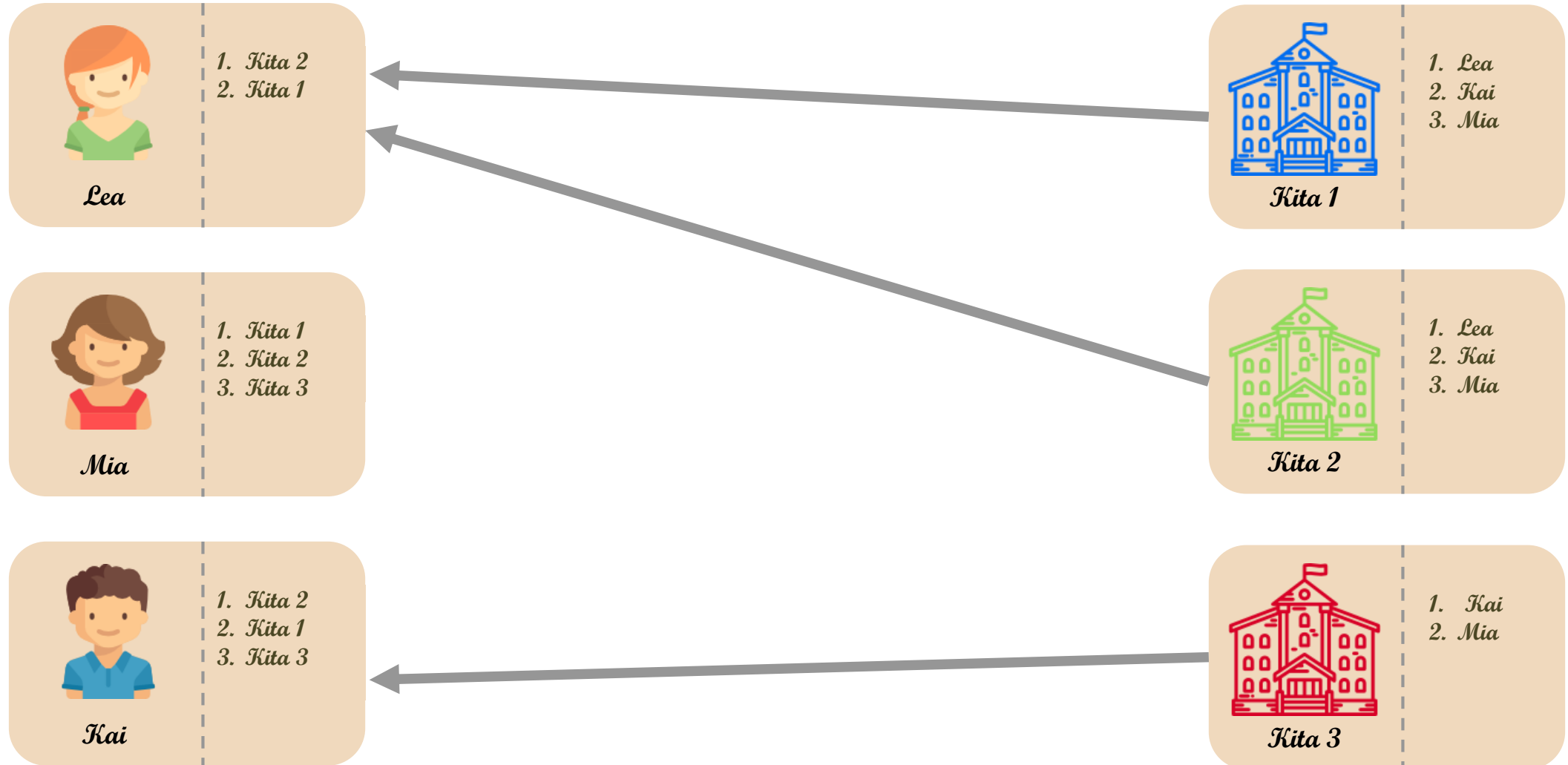



*Kita 3*

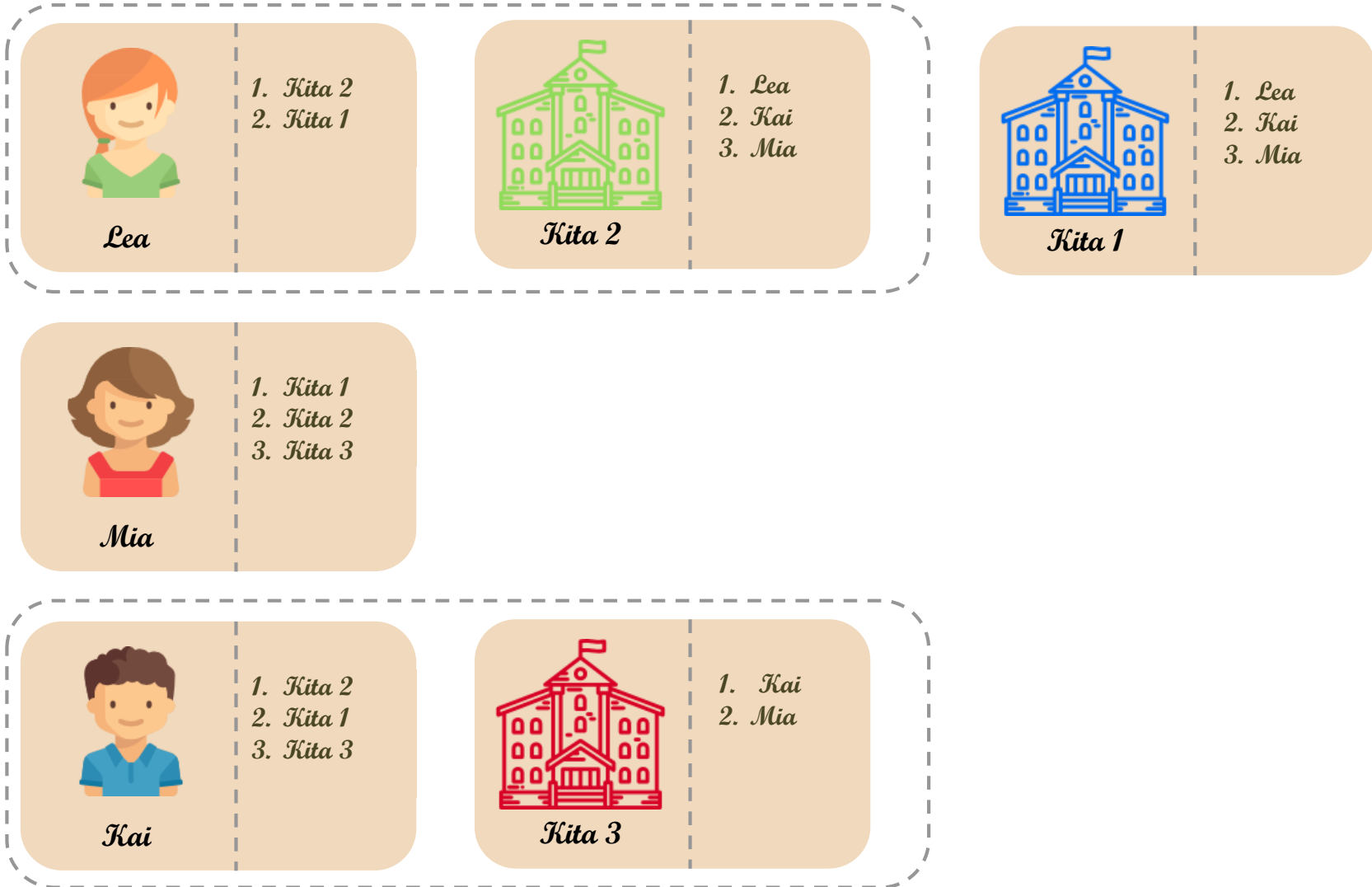
- 1. *Kai*
- 2. *Mia*



## Dann machen die Kitas erste vorläufige Zusagen




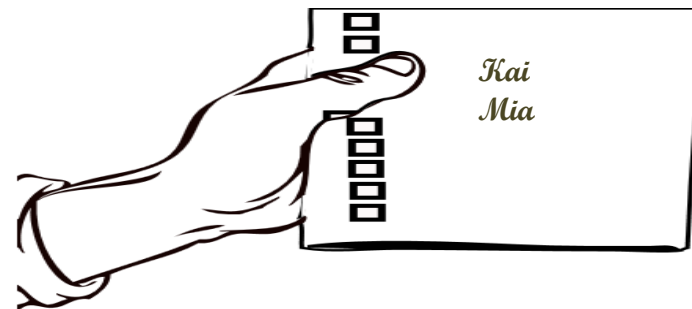
# Die Plattform entscheidet für Lea, dass sie Kita 2 vorläufig annimmt.






Kita 1 bekommt erneut eine Liste aller Kinder, die prinzipiell noch an dieser interessiert sind, und ein Angebot annehmen könnten. Lea ist nun nicht mehr auf dieser Liste.

 <i>Lea</i>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Kita 2</i></li> <li>2. <i>Kita 1</i></li> </ol>
 <i>Kita 2</i>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Lea</i></li> <li>2. <i>Kai</i></li> <li>3. <i>Mia</i></li> </ol>

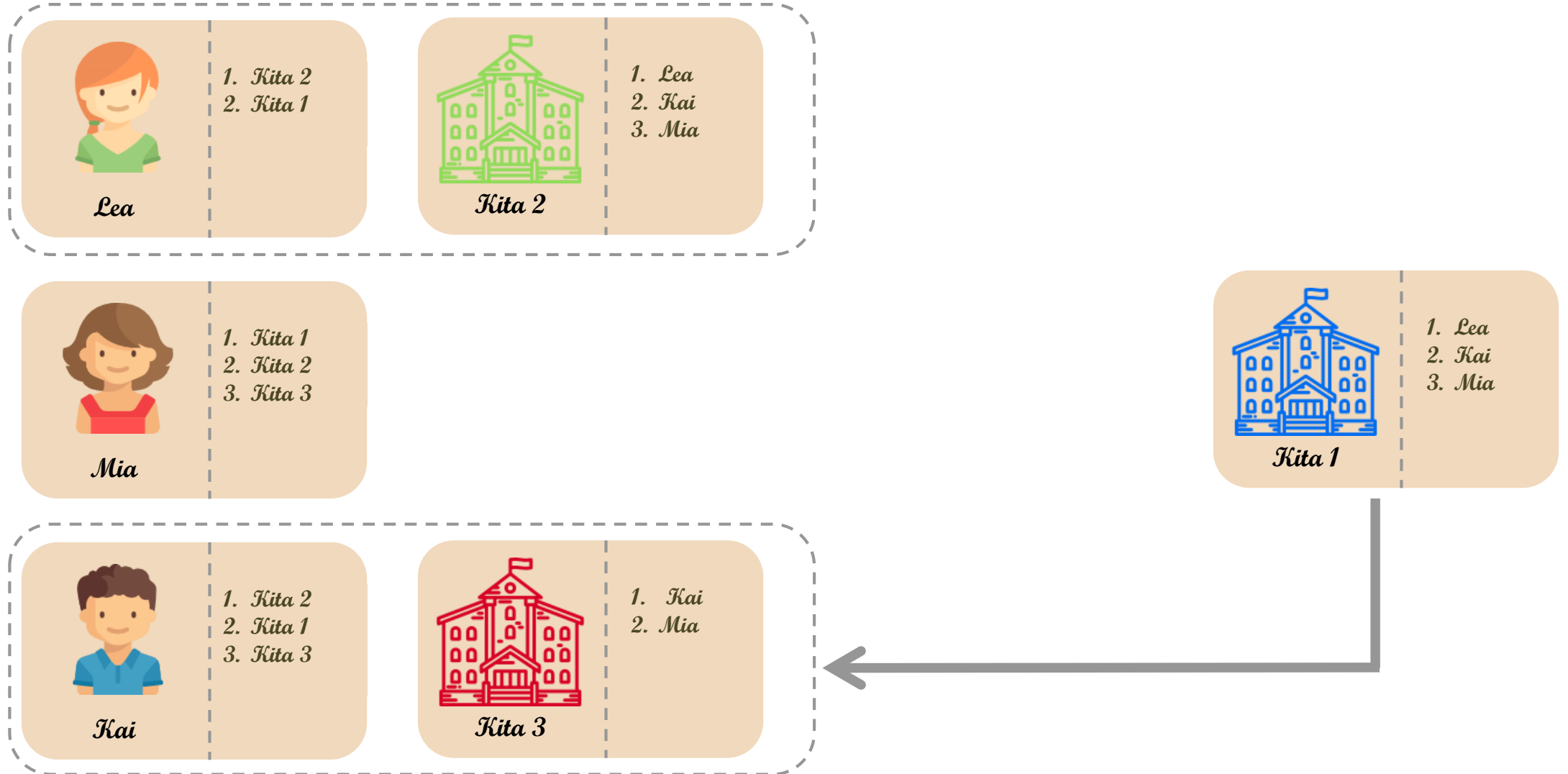
 <i>Mia</i>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Kita 1</i></li> <li>2. <i>Kita 2</i></li> <li>3. <i>Kita 3</i></li> </ol>
---	--




 <i>Kita 1</i>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Lea</i></li> <li>2. <i>Kai</i></li> <li>3. <i>Mia</i></li> </ol>
--	---


 <i>Kai</i>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Kita 2</i></li> <li>2. <i>Kita 1</i></li> <li>3. <i>Kita 3</i></li> </ol>
 <i>Kita 3</i>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Kai</i></li> <li>2. <i>Mia</i></li> </ol>



# Kita 1 macht also als nächstes Kai ein Angebot.



## Kita 1 macht also als nächstes Kai ein Angebot.

 <p><i>Lea</i></p>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. <i>Kita 2</i></li><li>2. <i>Kita 1</i></li></ol>
 <p><i>Kita 2</i></p>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. <i>Lea</i></li><li>2. <i>Kai</i></li><li>3. <i>Mia</i></li></ol>


 <p><i>Mia</i></p>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. <i>Kita 1</i></li><li>2. <i>Kita 2</i></li><li>3. <i>Kita 3</i></li></ol>
---	--



 <p><i>Kai</i></p>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. <i>Kita 2</i></li><li>2. <i>Kita 1</i></li><li>3. <i>Kita 3</i></li></ol>
 <p><i>Kita 3</i></p>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. <i>Kai</i></li><li>2. <i>Mia</i></li></ol>

 <p><i>Kita 1</i></p>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. <i>Lea</i></li><li>2. <i>Kai</i></li><li>3. <i>Mia</i></li></ol>
--	---

# Die Plattform entscheidet nun für Kai, Kita 1 vorläufig zuzusagen.



 <i>Lea</i>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Kita 2</li><li>2. Kita 1</li></ol>
 <i>Kita 2</i>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Lea</li><li>2. Kai</li><li>3. Mia</li></ol>


 <i>Mia</i>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Kita 1</li><li>2. Kita 2</li><li>3. Kita 3</li></ol>
---	---

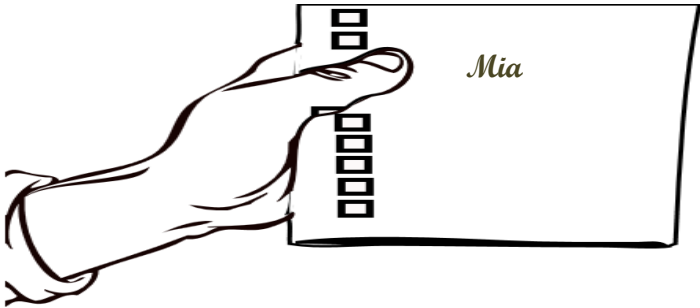
 <i>Kai</i>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Kita 2</li><li>2. Kita 1</li><li>3. Kita 3</li></ol>
 <i>Kita 1</i>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Lea</li><li>2. Kai</li><li>3. Mia</li></ol>

 <i>Kita 3</i>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Kai</li><li>2. Mia</li></ol>
--	---



Kita 3 bekommt nun erneut eine Liste aller Kinder, die prinzipiell noch an dieser interessiert sind, und ein Angebot annehmen könnten. Kai ist nun nicht mehr auf dieser Liste.

 <p>Lea</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kita 2</li> <li>2. Kita 1</li> </ol>
 <p>Kita 2</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lea</li> <li>2. Kai</li> <li>3. Mia</li> </ol>

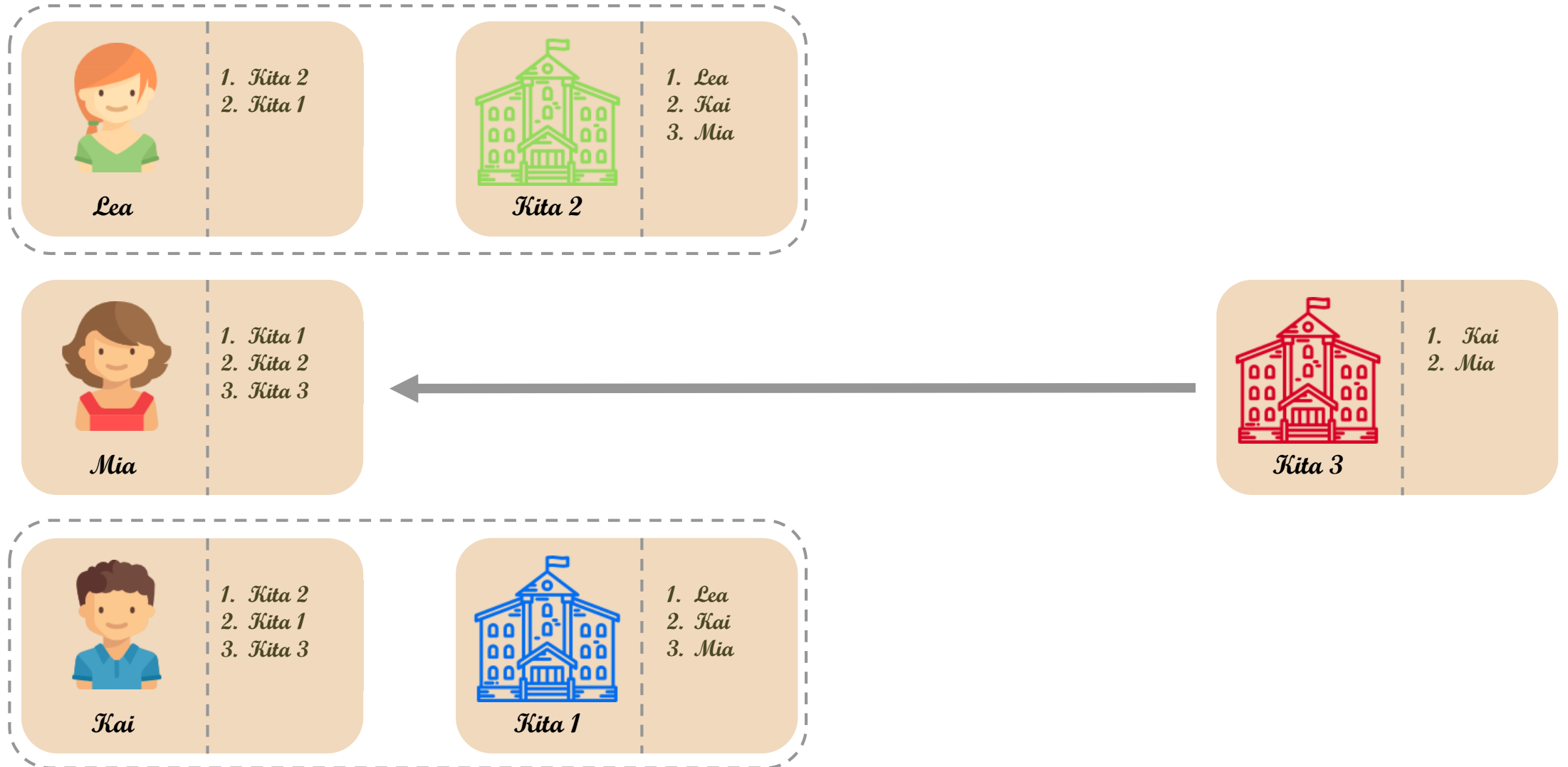
 <p>Mia</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kita 1</li> <li>2. Kita 2</li> <li>3. Kita 3</li> </ol>
--	---



 <p>Kita 3</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kai</li> <li>2. Mia</li> </ol>
---	--

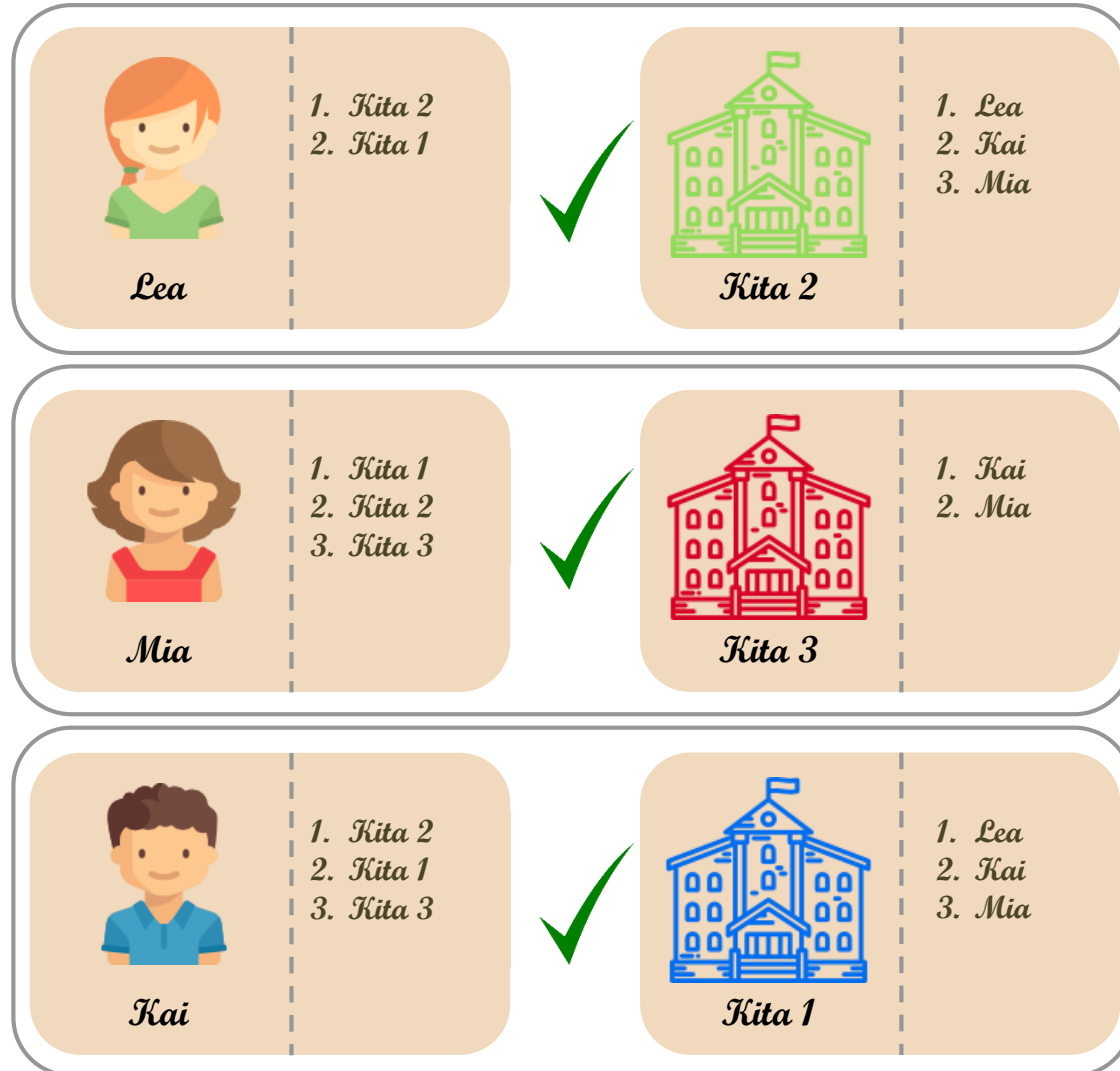
 <p>Kai</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kita 2</li> <li>2. Kita 1</li> <li>3. Kita 3</li> </ol>
 <p>Kita 1</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lea</li> <li>2. Kai</li> <li>3. Mia</li> </ol>

Nun macht Kita 3 ihrer nächsten Wahl, Mia, ein Angebot.

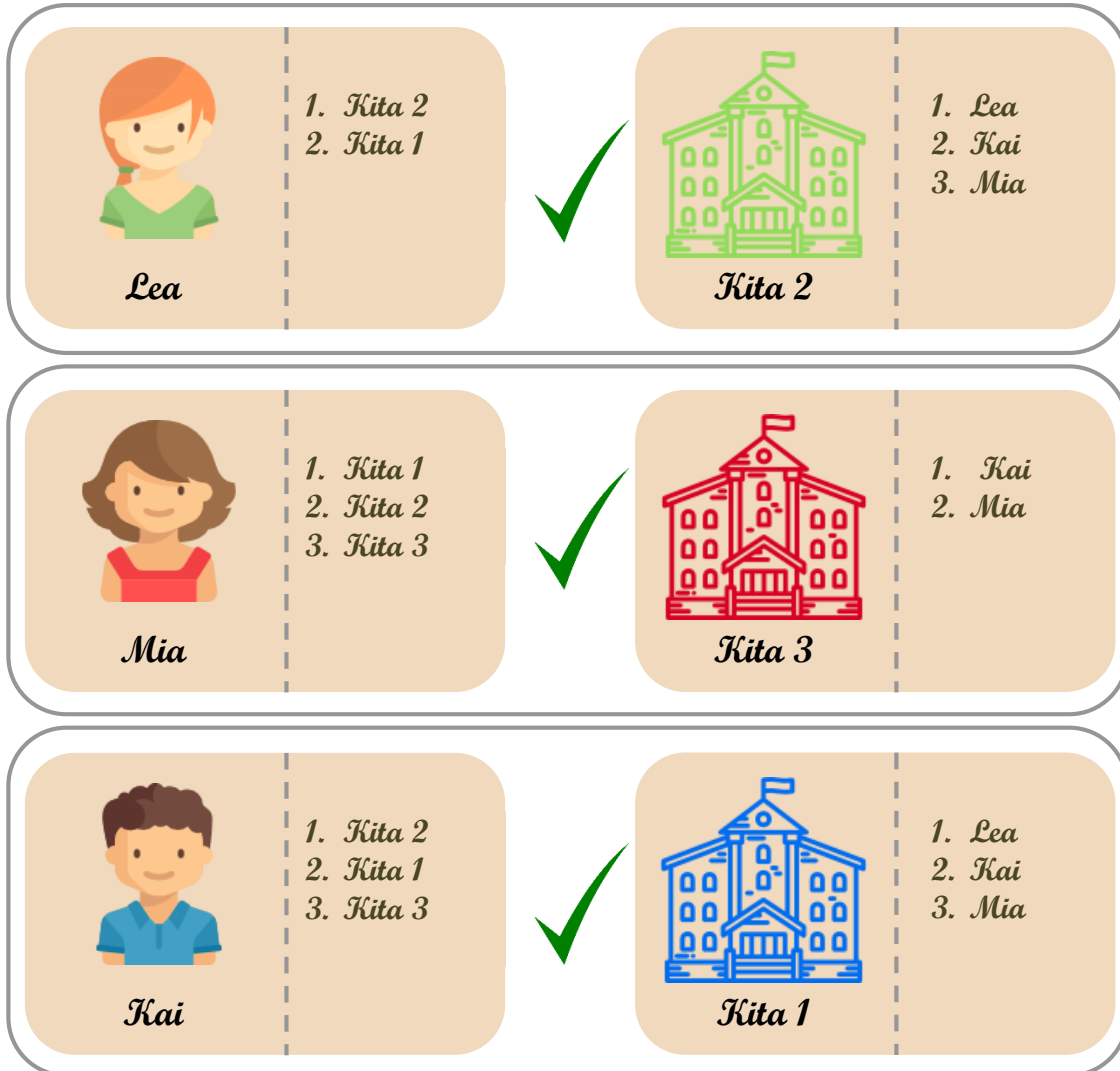




## Somit endet der Prozess.



## Der von uns vorgeschlagene Prozess sorgt für eine fairere Verteilung und erleichtert das Leben für alle Beteiligten.



- Garantierte Kriterientreue/Fairness ✓
- Keine strategischen Abwägungen nötig ✓
- Flexibilität für (private) Kitas gegeben ✓
- Reduzierter Aufwand für Eltern und Kitas ✓